



Foto: Shokanitsch Fotografie

Franz Essl ist Wissenschaftler des Jahres 2022

Seit 1994 wird vom Klub der Bildungs- und Wissenschaftsjournalist*innen der Wissenschaftler des Jahres gekürt. 2022 wurde der Biodiversitätsforscher Franz Essl mit dieser Auszeichnung bedacht. Der Biologe forscht und lehrt am Department für Botanik und Biodiversitätsforschung zur weltweiten Verbreitung gebietsfremder Arten und zum Verlust der Artenvielfalt. Er beschäftigt sich auch mit den Auswirkungen der dramatischen Biodiversitätskrise und zählt zu den meistzitierten Wissenschaftlern weltweit.

Aber nicht nur im Bereich der Wissenschaft hat sich Franz Essl einen hervorragenden Ruf erarbeitet, er setzt sich auch unermüdlich für den Schutz

der Biodiversität ein und ist in den Medien als Kämpfer für den Erhalt der biologischen Vielfalt bekannt. Unter anderem hat er den Biodiversitätsrat mitbegründet – ein Netzwerk von Forscher*innen, das regelmäßig vor den gewaltigen, negativen Auswirkungen des Verlustes der Biodiversität warnt. In Interviews sieht er die Auszeichnung „als sehr große Ehre“ an und hofft, dass damit die Themen „Artenverlust, Biodiversitäts- und Klimakrise“ noch mehr Aufmerksamkeit erfahren. Wir gratulieren herzlich und teilen diese Hoffnung mit ihm!

Gábor Wichmann, BirdLife Österreich

Freier Fluss & Wilder Wald

Das Motto des Nationalparks Donau-Auen schafft die besten Voraussetzungen für eine reiche Vogelwelt in der bedeutenden Flusslandschaft unterhalb Wiens. In Zusammenarbeit von BirdLife und Nationalpark entstand ein kleiner praktischer Exkursionsbegleiter, der über den Status, die Häufigkeit und das jahreszeitliche Auftreten der bisher 304 im Gebiet festgestellten Vogelarten knapp aber präzise Auskunft gibt. Von den 171 Brutvogelarten sind leider 39 Arten verschwun-

den, obwohl es große Anstrengungen gibt, die natürliche Lebensraumvielfalt wiederherzustellen. Wer sich angesichts der dennoch großen Artenvielfalt beim störungsarmen Vogelbeobachten lenken lassen möchte, kann sich an drei Exkursionsbeschreibungen in unterschiedliche Lebensräume orientieren und wird auch zum Melden von Beobachtungen animiert.

Hans-Martin Berg,
Vogelsammlung/NHM Wien

N. Teufelbauer, Ch. Nagl, Ch. Kuhn, B. Schedl & B. Strohmaier: Artenliste der Vogelwelt des Nationalpark Donau-Auen. Hrsg.: Nationalpark Donau-Auen & BirdLife Österreich, Orth a.d. Donau & Wien, 2022, 51 Seiten. Kostenfreie Abgabe: Besucherzentren NP Donau-Auen www.donauauen.at/besuchen/schlossorth-nationalpark-zentrum



Seltene Arten im Fokus

Nach fast elf Jahren Arbeit des Autors Ernst Albegger erschien – unter Mitarbeit von Andreas Ranner, Martin Brader und Hans-Martin Berg – Ende 2022 als Sonderband der Zeitschrift Elanus eine ausführliche Arbeit, die die Nachweise von 184 seltenen Vogelarten und zehn Unterarten in Österreich darstellt. Es handelt sich damit um die bisher umfassendste und vollständigste Zusammenstellung

Ernst Albegger: Die seltenen Vogelarten Österreichs. 1. Auflage. Elanus Sonderband 2022. Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich & Club 300 Österreich. Graz, 2022, 250 Seiten.

zu diesem Thema, darunter werden auch zahlreiche, bisher unveröffentlichte Beobachtungen präsentiert. Die Arttexte wurden mit Fotos und Grafiken ergänzt. Von sehr seltenen Arten mit bis zu 30 Nachweisen in Österreich werden alle Beobachtungen penibel aufgelistet. Die Zusammenstellung ist kostenfrei als Download unter <https://www.club300.at/30122022-die-seltenen-vogelarten-oesterreichs-online> verfügbar. Es handelt sich um ein großartiges Werk, das allen ornithologisch interessierten Personen wärmstens empfohlen werden kann!

Sebastian Zinko, Graz